



Zusammensetzung der Note im Fremdsprachenunterricht der Reinhold-Burger-Schule

Wir, das „Team Fremdsprachen“ (Team-FS) der Reinhold-Burger-Schule (RBS), möchten Dir kurz erklären, wie sich die Note auf Deinem Zeugnis bei uns zusammensetzt. Dabei beziehen wir uns auf die Noten der modernen Fremdsprachen, die bei uns gelernt werden können, nämlich Englisch, Spanisch und Französisch.

Grundsätzlich besteht die Zeugnisnote aus schriftlichen Leistungen, also Klassenarbeiten, sowie den Unterrichtsbeiträgen. Unter Unterrichtsbeiträgen verstehen wir alle Leistungen, die keine Klassenarbeiten sind; zum Beispiel Deine mündliche Mitarbeit im Unterricht, Lernerfolgskontrollen (LEK, zum Beispiel Vokabel- und Grammatiktests), die Heftführung, Dein Arbeitsverhalten, also ob Du Dein Arbeitsmaterial immer dabei hast, Deine Hausaufgaben anfertigst und wie Du Dich im Unterricht beteiligst.

Dabei ist es wichtig, dass die Unterrichtsbeiträge mehr wiegen, als die schriftlichen Leistungen. Wir, das Team-FS, haben uns auf eine Gewichtung von 40 zu 60 geeinigt. Das bedeutet, dass die Unterrichtsbeiträge mehr Gewicht (60%) haben, als die schriftlichen Leistungen (40%).

In einer Tabelle dargestellt sieht das Ganze dann so aus:

Schriftliche Leistungen: 40 %	Unterrichtsbeiträge: 60 %
- Klassenarbeiten	Alles, was nicht Klassenarbeit ist, z.B.: - Vokabel- und Grammatiktests - Hausaufgaben - mündliche Mitarbeit - Heftführung
Hast Du zum Beispiel in der ersten Klassenarbeit 10 Punkte und in der zweiten 8 Punkte geschrieben, und im ersten Quartal 8 Punkte und im zweiten 12 Punkte für Deine Unterrichtsmitarbeit erhalten, ergibt sich folgende Rechnung:	
$10 + 8 = 18$ <i>beide Noten addieren</i>	$8 + 12 = 20$ <i>beide Noten addieren</i>
$18 : 2 = 9$ <i>den Durchschnitt errechnen</i>	$20 : 2 = 10$ <i>den Durchschnitt errechnen</i>
$9 \cdot 0,4 = 3,6$ <i>Durchschnitt mal 40%</i>	$10 \cdot 0,6 = 6$ <i>Durchschnitt mal 60%</i>
Um Deine Zeugnisnote zu errechnen, zählst Du nun einfach beide Ergebnisse zusammen, das heißt: $3,6 + 6 = 9,6$. Da ab ...,5 aufgerundet wird, erzieltest Du 10 Punkte auf Deinem Zeugnis.	

Am Ende bleibt es noch wichtig zu erwähnen, dass eine Zeugnisnote kein Mittelwert aus den schriftlichen Leistungen und den Unterrichtsbeiträgen sein muss. Die Lehrerinnen und Lehrer haben noch den sogenannten „pädagogischen Spielraum“, der es ihnen ermöglicht, die Leistungen im Klassenverbund ins Verhältnis zu setzen und Schülerinnen und Schüler zu besseren Leistungen zu motivieren.